

Protokollauszug der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2022

- 4 16.04.1 Initiativen, Anfragen
 Einzelinitiative von Jolanda Ferrat-Fluri «Pumptrack mit Freizeit-
 und Spielplatz»
-

Antrag der Initiantin:

Die in der Gemeinde Hombrechtikon wohnhafte unterzeichnende stimmberechtigte Initiantin sowie das Initiativkomitee stellen gestützt auf §§ 146 ff. des Gesetzes über die politischen Rechte in der Form des ausgearbeiteten Entwurfs folgendes Begehren (Initiantin und Initiativkomitee werden nachfolgend «wir» genannt):

Initiativtext

1 ANTRAG

Die Gemeinde Hombrechtikon soll einen öffentlich zugänglichen, asphaltierten Pumptrack mit angegliedertem Freizeit- und Spielplatz bauen.

1.1 Kernelement asphaltierter Pumptrack:

- Bau eines asphaltierten Pumptracks mittleren Niveaus mit ca. 180 Laufmeter (reine Fahrbahn).
Die Baubewilligung wird 2023 erteilt und das Sponsoring des Sportsamts Zürich von CHF 75'000.— im gleichen Jahr sichergestellt.

1.2 Weitere erforderliche Elemente:

- Freizeitplatz mit schattiger Sitzgelegenheit (z.B. durch Bäume, Unterstand etc.), Tischen und Grillstelle
- Skater-Elemente (Ersatz der veralteten Skater-Elementen des Holflüe-Areals)
- Spielplatz
- WC

1.3 Mitgestaltungsverfahren der direkt Betroffenen

Die Gemeinde soll die Konzeptionierung im Rahmen eines Mitgestaltungsverfahrens durchführen, indem die Initiantin, das Initiativkomitee sowie von Punkt 1.1 und 1.2 direkt betroffene Vereine in die Planung involviert werden.

1.4 Objektkredit

Der Objektkredit des Gesamtprojekts beträgt CHF 498'880.— (inkl. MwSt.). Der Kredit erhöht oder vermindert sich allenfalls um die Mehr- oder Minderkosten, die in der Zeit zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlages (Preisbasis: Juli 2022) und der Bauvollendung durch einen veränderten Baukostenindex entstehen.

2 BEGRÜNDUNG

2.1 Vision

Wir haben für den Bau einer Pumptrack-Anlage folgende Vision erarbeitet:

«Wir wollen für Hombrechtikon einen ganzjährig nutzbaren Begegnungsort im Freien schaffen, wo sportliche Betätigung und Spass im Vordergrund stehen. Alle sind willkommen und teilen generationenübergreifend Erlebnisse.»

Diese Vision fügt sich unseres Erachtens sehr gut zum Bereich «Freizeit» im Leitbild der Gemeinde Hombrechtikon ein:

«Wir schaffen Rahmenbedingungen, dass Jung und Alt ein vielseitiges kulturelles und sportliches Angebot nutzen können.»

Wir sind der Meinung, dass die Gemeinde Hombrechtikon mit einer solchen Sportinfrastruktur an Attraktivität für die Bevölkerung gewinnt und sich von anderen Gemeinden abheben kann.

2.2 Attraktivität eines Pumptracks

Pumptracks sind Rundkurse mit aufeinanderfolgenden Wellen und Steilwandkurven. Sie dienen einer breiten Nutzergruppe vom Kind bis zum Erwachsenen und können mit allen Sportgeräten, welche Räder oder Rollen haben, problemlos befahren werden. Mögliche Baumaterialien für Pumptracks sind Asphalt, Beton, Erde, Holz oder Fiberglas, wobei sich der Asphaltbelag als beste Option etabliert hat. Er ist dauerhaft, braucht keinen Unterhalt und kann auch mit Scootern, Laufrädern, Skateboards und dergleichen befahren werden.

Gemäss der BASPO-Studie Sport Schweiz 2014 ist Radfahren nach Wandern/Bergwandern die zweitbeliebteste Sportart der Schweiz. Pumptrack-Fahren ist gut für die Fitness, denn es schult auf spielerische Art die Koordinationsfähigkeiten und fördert die Kondition. Kinder und Jugendliche mögen die unkonventionelle sportliche Betätigung, Freizeit-Mountainbiker jeden Alters finden ein ideales und abwechslungsreiches Übungsgelände und Profis ein optimales Trainingsgelände vor. Für uns aber zentral und von grösster Wichtigkeit: Die Benützung der Anlagen macht unglaublich Spass!

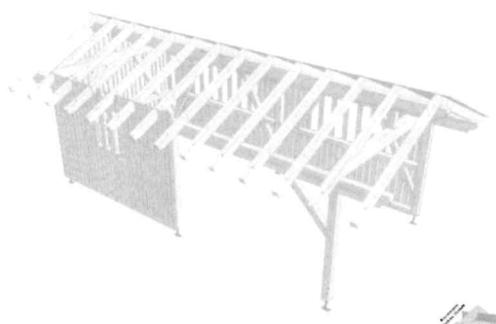
2.3 Wichtigkeit der weiteren erforderlichen Elemente

2.3.1 Freizeitplatz mit schattiger Sitzgelegenheit (z.B. durch Bäume und/oder Unterstand), Tischen und Grillstelle

Pumptrack-Fahren ist anstrengend und die Benutzer brauchen einen Ort, wo sie Pausen machen und sich verpflegen können. Ausserdem ist ein solcher Freizeit- und Spielplatz für Betreuungspersonen wichtig, die mit Kindern oder Enkeln den Pumptrack besuchen,

aber selbst nicht im Pumptrack fahren. Insgesamt lädt ein solcher Begegnungsort alle Besucher zum Zusammensein, Verweilen und gegenseitigem Austausch ein. Einen schattigen Sitzplatz zu haben ist zentral, damit die Anlage auch bei viel Sonnenschein und hohen Temperaturen benutzt wird. Wenn er nebst Bäumen z.B. durch einen Holzunterstand ergänzt wird, kann er sogar bei jeder Witterung benutzt werden.

Anbei zwei unterschiedliche Ideen für einen möglichen Unterstand:



2.3.2 Skater-Elemente (Ersatz der veralteten Skater-Elemente des Holflüe-Areals)

Die bereits existierenden Skater-Elemente auf dem Holflüe-Areal sind veraltet und müssen ersetzt werden. Weil Pumptracks auch mit den Skateboards befahren werden können, erachten wir es als sinnvoll, die Skater-Elemente in die Projektierung der Pumptrack-Anlage zu integrieren. Der Pumptrack ergänzt den Skater-Park, was auch für die Skater einen Mehrwert ihrer jetzigen Anlage bedeutet.

2.3.3 Spielplatz

Pumptrack-Fahren erfordert Konzentration und Ausdauer. Damit sich insbesondere die jüngsten Benutzer und jüngere Geschwister auch mal anderweitig beschäftigen können, ist es sinnvoll, die Anlage mit einem Spielplatz zu ergänzen.

2.3.4 WC

Aus hygienischen Gründen ist ein WC auf der Anlage notwendig.

3 STANDORT HOLFLÜE

Damit er Pumptrack nachhaltig genutzt wird, muss er für die Hombrechtikerinnen und Hombrechtiker auch ohne Auto gut erreichbar sein. Mit dem Skateboard, Scooter oder BMX weite Strecken zurückzulegen, ist anstrengend und hält die Benutzer davon ab, die Anlage oft zu besuchen. Nahe gelegene Parkplätze erlauben es jedoch auch Personen aus entfernteren Teilen des Dorfes, den Pumptrack zu nutzen.

Der Standort Holflüe bietet ergänzend zu den oben genannten Anforderungen auch aus baulicher Sicht eine ideale Ausgangslage für den Bau eines Pumptracks. Der Boden ist schon geebnet und Abwasserleitungen bestehen bereits (A262 und A24, mit blauen Kreisen markiert), falls diese für ein WC notwendig wären.



Wir fordern die Holflüe nicht als spezifischen Standort, erachten allerdings diese Areal als sehr geeignet. Andere Areale kommen aus verschiedenen Gründen (z.B. mögliche Lärmemissionen, dezentrale Lage) nicht in Frage. Deshalb haben wir von einer auf asphaltierte Pumptracks spezialisierte Schweizer Firma den untenstehenden Gestaltungsvorschlag skizzieren lassen. Diese Skizze ist lediglich ein grober Entwurf, der zur Veranschaulichung dient und kein verbindlicher Bestandteil für die Umsetzung ist.



3.1 Berechnete Fläche / Quadratmeter

- Für den Skaterpark wurden in diesem Grobkonzept ca. 350 m² berechnet.

- Der dunkelgrün eingezeichnete Aufenthaltsbereich misst ca. 390 m² und ist in diesem Vorschlag für den Freizeit- und Spielplatz mit Toiletten reserviert.
- Die restliche Fläche von ca. 1'400 m² wird in dieser Skizze für den Pumptrack benötigt.

3.2 Anmerkungen zu einigen Elementen

- Die grau eingezeichnete Miniramp kann sich hervorragend als Bindeglied zwischen dem Skaterpark und dem Pumptrack eignen. Sie kann mit allem Rollmaterial (sogar Laufrädern) befahren werden.
- Angedacht ist, die rechte ovale Schlaufe des Pumptracks auf Anfänger-Niveau zu bauen.

4 SICHERHEIT

Nach der Internetseite <https://www.mobilesport.ch/radsport/pumptrack-sicherheitsaspekte/> bergen Pumptracks nur ein geringes Unfallrisiko. Durch eine klare Abgrenzung (z.B. durch einen Zaun) von Pumptrack/Skaterpark und dem geplanten Spielplatz könnte überdies verhindert werden, dass kleine Kinder zum Spielen auf den Pumptrack gelangen. Auf die geltenden Benutzer- und Sicherheitsregeln sollte mit einer Info-Tafel hingewiesen werden (z.B. Helm tragen, Kinder in die Benützung des Pumptracks einführen usw.). Aus Sicht der Initianten empfiehlt es sich, das Sicherheitskonzept mit Spezialisten des BFU (Beratungsstelle für Unfallverhütung) zu überprüfen. Das BFU bietet dazu auf Anfrage Sicherheitsberatungen vor Ort und hilft damit, das Areal möglichst sicher zu bauen und zu betreiben.

5 SPONSORING SPORTAMT ZÜRICH

Das Sportamt Zürich unterstützt in den Jahren 2020 bis 2023 den Bau von fest installierten Pumptracks mit 30 % der Baukosten, wobei der Maximalbeitrag CHF 75'000.— beträgt. Die anrechenbaren Baukosten umfassen sämtliche Kosten, welche in direktem Zusammenhang mit dem Bau des Pumptrack entstehen (Umgebungsarbeiten werden beispielsweise nicht berücksichtigt).

Uns ist es ein grosses Anliegen, dass die Gemeinde die Projektierung des Pumptracks zeitlich vorantreibt, damit mit der erforderlichen Baubewilligung der Sponsoringbetrag von CHF 75'000.— noch im Jahr 2023 sichergestellt werden kann. Folgende Kriterien und Unterstützungsbedingungen müssen für das Sponsoring erfüllt sein:

5.1 Kriterien

- Die Anlage ist für die Bevölkerung frei zugänglich.
- Die Anlage wird nicht gewinnorientiert betrieben.
- Die Trägerschaft reicht vor Baubeginn (mit vorhandener Baubewilligung) bzw. vor der Bestellung des Pumptracks das Unterstützungsgesuch ein.

5.2 Unterstützungsbedingungen

Die Trägerschaft muss sicherstellen, dass folgende Unterstützungsbedingungen eingehalten werden:

- Die Finanzierung des Baus/der Anschaffung sowie des Betriebs ist sichergestellt.
- Auf der Anlage wird auf die Unterstützung durch das Sportamt hingewiesen.
- In Berichterstattungen wie Medienmitteilungen, Newslettern usw. ist die Unterstützung durch das Sportamt Kanton Zürich zu erwähnen.

Bei Kostenüberschreitung wird eine Beitragserhöhung ausgeschlossen. Eine wesentliche Kostenunterschreitung (mehr als 5% gegenüber den anrechenbaren Investitionskosten) hat eine entsprechende Kürzung des Beitrags zur Folge.

6 BUDGET / OBJEKTKREDIT

Die einzelnen Budgetpositionen basieren auf fachmännischen Offerten, Angaben der Gemeinde (Hochbau und Liegenschaften) sowie Preisrecherchen.

Pumptrack (Design, Planung & Bau)	CHF	272'000
Bestehender Asphalt entfernen & entsorgen	CHF	15'000
Spielplatz	CHF	30'000
Skater-Elemente	CHF	40'000
Grillstelle	CHF	7'000
Sitzgelegenheit & Tische	CHF	10'000
Bäume	CHF	10'000
Unterstand	CHF	26'000
WC	CHF	13'000
Anschluss Frischwasser & Kanalisation	CHF	15'000
Werkzeugstation	CHF	2'000
<hr/>		
Zwischentotal 1 exkl. MwSt.	CHF	440'000
MwSt. 7.7%	CHF	33'880
<hr/>		
Zwischentotal 2 inkl. MwSt.	CHF	473'880
Reserve	CHF	25'000
<hr/>		
Total Projektkredit inkl. MwSt.	CHF	498'880
./. Sponsoring Sportamt Zürich	CHF	75'000
Total Netto inkl. MwSt.	CHF	423'880

7 WARTUNG, UNTERHALTSKOSTEN UND LEBENSDAUER

Bis auf die Pflege der Rasenfläche ist der Pumptrack praktisch unterhaltsfrei (Erfahrung aus anderen Gemeinden, welche einen Pumptrack betreiben). Wenn ein Besen vorhanden ist, reinigen die Benutzer den Pumptrack selbst (Sand, Steine usw.).

Die Unterhaltskosten der Anlage würden sich auf die regelmässige Abfallentsorgung sowie der Reinigung der Toiletten (und evt. des Untertands) von jährlich ca. CHF 15'000.— beschränken.

Beispiel: Ein 8-jähriger Pumptrack in Chur weist noch keinerlei Schäden auf. Wegen der geringen Gewichte ist der Asphalt des Pumptracks keiner wirklichen Belastung ausgesetzt und ist deshalb sehr dauerhaft.

8 CHANCE FÜR HOMBRECHTIKON

Vom Anfänger bis zum Profi, Kinder und Erwachsene, Frauen und Männer; Pumptracks eignen sich für eine breite Zielgruppe. Befahren kann man ihn auch mit normalen Mountainbikes und Kinderfahrrädern.

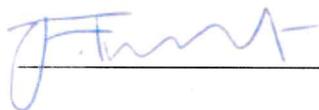
Durch die breite Zielgruppe wird der Pumptrack zur **Begegnungszone für die ganze Gemeinde**. Dank ergänzender Elemente entsteht ein sportlich geprägter Begegnungsort für Hombrechtikerinnen und Hombrechtiker jeden Alters, um die Gemeinschaft im Dorf zu fördern und zu pflegen.

Behördlicher Referent: Thomas Wirth, Ressortvorstand Hochbau und Liegenschaften

Datum 27. Okt. 2022

Name, Adresse und Unterschrift der Initiantin:

Jolanda Ferrat
Eichwisweg 42, 8634 Hombrechtikon



Namen, Adressen und Unterschriften des Initiativkomitees:

Dominik Brem
Blattenstrasse 15, 8634 Hombrechtikon



Elodie Gillich
Lützelstrasse 12, 8634 Hombrechtikon



Mathias Gäumann
Rütistrasse 80, 8634 Hombrechtikon



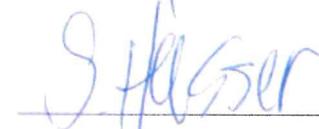
René Bachmann
Langenrietstrasse 1, 8634 Hombrechtikon



Reto Hess
Haldenweg 10A, 8634 Hombrechtikon



Seraina Heusser
Talstrasse 25, 8634 Hombrechtikon



Stefan Bacher
Heusserstrasse 7, 8634 Hombrechtikon



Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Präsident
Alex Hauenstein
Tal 2
8714 Feldbach



Abschied der RGPK

Zum Gemeindeversammlungsgeschäft vom 14.12.2022 « Einzelinitiative: Pumptrack mit Freizeit- und Spielplatz »

Der gemeinderätliche Antrag zur Einzelinitiative Pumptrack wird der Gemeindeversammlung zur Genehmigung empfohlen. Ob der Standort «Hoflüe» am besten geeignet für eine «Begegnungszone für die ganze Gemeinde» ist, kann die RGPK nicht beurteilen.

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission hat das Geschäft unter Ausschluss eines involvierten RGPK-Mitgliedes behandelt.

Hombrechtikon, 4. November 2022

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission Hombrechtikon

Der Präsident

Der Aktuar

Alex Hauenstein

Adrian Tomaschett

Die Gemeindeversammlung **beschliesst:**

Die Gemeinde Hombrechtikon soll einen öffentlich zugänglichen, asphaltierten Pumptrack mit angegliedertem Freizeit- und Spielplatz bauen.

1.1. Kernelement asphaltierter Pumptrack:

Bau eines asphaltierten Pumptracks mittleren Niveaus mit ca. 180 Laufmeter (reine Fahrbahn).

Die Baubewilligung wird 2023 erteilt und das Sponsoring des Sportsamts Zürich von CHF 75'000.— im gleichen Jahr sichergestellt.

1.2. Weitere erforderliche Elemente:

- Freizeitplatz mit schattiger Sitzgelegenheit (z.B. durch Bäume, Unterstand etc.), Tischen und Grillstelle
- Skater-Elemente (Ersatz der veralteten Skater-Elementen des Holflue-Areals) - Spielplatz
- WC

1.3. Mitgestaltungsverfahren der direkt Betroffenen

Die Gemeinde soll die Konzeptionierung im Rahmen eines Mitgestaltungsverfahrens durchführen, indem die Initiantin, das Initiativkomitee sowie von Punkt 1.1 und 1.2 direkt betroffene Vereine in die Planung involviert werden.

1.4. Objektkredit

Der Objektkredit des Gesamtprojekts beträgt CHF 498'880.— (inkl. MwSt.). Der Kredit erhöht oder vermindert sich allenfalls um die Mehr- oder Minderkosten, die in der Zeit zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlages (Preisbasis: Juli 2022) und der Bauvollendung durch einen veränderten Baukostenindex entstehen.

1.5. Protokollauszug an:

- Jolanda Ferrat-Fluri, Eichwisweg 42, Hombrechtikon
- RGPK-Mitglieder (Pixas)
- Thomas Wirth, Ressortvorstand Hochbau+Liegenschaften (Pixas)
- Benno Stutz, Leitung Liegenschaften (Pixas)
- Martin Hofer, AL Finanzen+Steuern (Pixas)
- 16.04.1

Namens der Gemeindeversammlung



Rainer Odermatt
Präsident



Jürgen Sulger
Schreiber

Versand: ~~1.~~ **1. Feb. 2023**

Bestätigung

Gegen diesen Beschluss ist bis heute
beim Bezirksrat kein Rechtsmittel ein-
gelegt worden.

Meilen,

31. Jan. 2023

Bezirksrat Meilen
i. A. des Sekretariats:

